

Baudenkmäler

- D-2-77-154-8** **Bildsberg 4.** Einfirsthof, mit Blockbau-Obergeschoss, z. T. verschalt, 1. Hälfte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-7** **Bildsberg 16.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, 1. Viertel 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-10** **Gasteig 1.** Zugehörig Stadel, zweitennig mit Ständerbohlen-Bundwerk, 1. Drittel 19. Jh.; Remise, mit Ständerkonstruktion und Traidkasten im Obergeschoss, gleichzeitig; Stallstadel, geziegeltes Erdgeschoss mit Ständerbohlen-Obergeschoss, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-12** **Gehersdorf 8.** Zugehörig Remise mit Traidkasten, Bundwerk und flach geneigtem Satteldach, bez. 1824.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-11** **Gehersdorf 9.** Kath. Filialkirche St. Johannes d. T., einschiffiger spätgotischer Backsteinbau mit kaum eingezogenem Chor und nordseitigem Turm, 2. Hälfte 15. Jh.; mit Ausstattung.; Friedhofsummauerung, Ziegelmauerwerk, wohl 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-2** **Hauptstraße 14; Hauptstraße 16.** Pfarrhof, Baukomplex bestehend aus dreigeschossigem Haupttrakt mit Walmdach, zweigeschossigem nördlichem Anbau mit Walmdach, zweigeschossigen Westtrakt mit Durchfahrt und Satteldach und Einfriedungsmauer um kleinen Hof, erbaut 1668, Dachtragwerk 1781 (dendro.dat.); ehem. Ökonomietrakt, dann Mesnerhaus, ein- bzw. zur Gartenseite zweigeschossiger Satteldachbau, Dachtragwerk 1836 (dendro.dat.), im Kern älter.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-1** **Hauptstraße 18.** Kath. Pfarrkirche St. Martin, einschiffiger spätgotischer Bau mit eingezogenem Chor und nordseitigem Turm, Ende 15. Jh., Langhaus und Turm im Kern 13./14. Jh., Langhaus 1888 nach Westen verlängert, Turm 1891 erhöht; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-16** **Hempelsberg 63.** Zugehörig Stadel mit Getreidekasten und Ständerbohlenwand an der Hofseite, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-77-154-18** **Hinterau 56.** Wohnstallhaus eines Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern um 1800, Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-21** **Holzleithen 21.** Wohnstallhaus eines Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern 1. Hälfte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-23** **Königsöd 21.** Stallstadel, Obergeschoss mit Ständerbohlenwand und Traufschrot, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-24** **Lanhofen 14.** Kath. Filialkirche Mariä Himmelfahrt, einschiffiger, spätgotischer, unverputzter Tuffstein-Quaderbau mit kaum eingezogenem Chor und südseitigem Turm, 2. Hälfte 15. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-25** **Lederschmid 63.** Stadel, eintennig, mit Traidkasten, Gitterbundwerkstreifen und flach geneigtem Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-26** **Lehen.** Bildstock, aus Backstein mit vergitterter Nische, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-3** **Nähe Bildsberger Straße.** Wegkapelle, kleiner Putzbau mit Satteldach und halbrundem Schluss, Mitte 19. Jh.; an der Straße nach Haus.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-29** **Oberndorf 75.** Ortskapelle, Massivbau mit Satteldach und Giebelreiter, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-32** **Obertürken 21.** Zugehörig Stallstadel, mit Bundwerk-Obergeschoss, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-34** **Obertürken 33.** Gasthof, zweigeschossiger Sattelbau mit Putzgliederung und flachem Schweifgiebel, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-52** **Obertürken 33.** Kilometerstein, Steinsäule mit Kilometerangaben Richtung Eggenfelden und Markt, wohl 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-35** **Passelsberg 1.** Bauernhaus eines Vierseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, wohl Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-77-154-37** **Pirach 91.** Einfirsthof, zweigeschossiger Blockbau mit profilierten Balkenköpfen und flach geneigtem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-39** **Pirach 91 1/4.** Bildstock, gemauertes Heiligenhäuschen, wohl Mitte 19. Jh.; an der Straße.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-38** **Pirach 93.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern Anfang 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-40** **Prehof 50.** Zugehörig Stallstadel mit Ständerbohlen-Obergeschoss, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-14** **Rupertistraße 23.** Kath. Filialkirche St. Rupert, einschiffiger spätgotischer Backsteinbau mit kaum eingezogenem Chor und nordseitigem Turm, Westwand aus Tuffstein, um 1480; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-15** **Rupertistraße 31.** Einfirsthaus, Mitterstallbau mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-41** **Rupprechtsaign 43.** Wohnstallhaus eines Vierseithofes, Rottaler Bauernhaus mit teilweise verschaltem Blockbau-Obergeschoss, im Kern 1. Hälfte 19. Jh., Dach nachträglich in Firstrichtung gedreht; Stallstadel, mit Bundwerk-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-42** **Schallhub 84.** Stadel, eintennig, mit Gitterbundwerk-Obergeschoss, bez. 1833.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-43** **Schildthurn 1; In Schildthurn.** Kath. Filialkirche St. Aegidius, ehem. Wallfahrtskirche, im Kern einschiffiger spätgotischer Bau mit kaum eingezogenem Chor, erbaut um 1475, Barockisierung um 1730, ungewöhnlich hoher Turm aus Tuffquadern, wohl erst 1531 vollendet; mit Ausstattung; kath. Kapelle St. Leonhard, kleiner einschiffiger Bau, um 1490, spätbarock verändert mit zierlichem Westturm; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, wohl barock.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-44** **Schildthurn 3.** Gasthof, zweigeschossiger Massivbau mit Putzgliederung und Halbwalmdach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-77-154-46** **Schildthurn 7.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, im Kern Anfang 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-47** **Schreding 75.** Wohnstallhaus eines Vierseithofes, breit gelagertes Rottaler Bauernhaus mit Blockbau-Obergeschoss, Giebelschrot und flach geneigtem Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh.; zugehörig lang gestreckter, geständerter Bundwerk-Traidkasten, spätes 18./frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-13** **Straß 36.** Vierseithof, geschlossene Anlage mit Hoftor und Fußgängerpforten, im Hof an zwei Seiten umlaufende Gret; Wohnhaus, zweigeschossiger Ziegelbau mit Satteldach und verbretterten Blockbaufassaden im Obergeschoss, am hofseitigen Holzbalkon und an einer Giebelseite bez. 1911; Bundwerkstadel, zweitennig, mit Tennkasten und Backsteingiebeln, bez. 1846; Pferdestall mit Remise, Backsteinbau mit Bundwerk-Teil über hofseitigen Arkaden und flach geneigtem Satteldach, 1848; Kuhstall, zweigeschossiger Backsteinbau mit Satteldach, an einem Giebel bez. 1849; Nebengebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, mit Backsteingiebeln und einem großen Backofen mit drei Öffnungen, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-6** **Tanner Straße 3.** Wegkapelle, unverputzter Backsteinbau, bez. 1850.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-5** **Tanner Straße 5.** Einfirsthof, Mitterstallhaus, mit Blockbau-Obergeschoss und flach geneigtem Satteldach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-49** **Thannenthal 26.** Zugehörig Stallstadel mit Ziegelmauerwerk und flach geneigtem Satteldach, hofseitig mit Schrot und Ständerbohlenwand, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-77-154-50** **Walln 48.** Stadel, zweitennig, mit hofseitigem Ständerbohlen-Bundwerk, Außenseiten mit Ziegelmauerwerk, 1. Hälfte 19. Jh.; Remise, hofseitig mit Ständerbohlenkonstruktion und Heuboden im Obergeschoss, Außenseite mit Ziegelmauerwerk, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-2-77-154-51 **Wetzl 52.** Wohnstallhaus eines Vierseithofes, Rottaler Bauernhaus, mit Blockbau-Obergeschoss, Giebelschroten und flach geneigtem Satteldach, 2. Hälfte 18. Jh.; Stallstadel, Ziegelmauerwerk mit Ständerbohlen-Obergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh.; Stadel mit Remise und Stall, Ziegelmauerwerk mit Ständerbohlen-Obergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 38

Bodendenkmäler

- D-1-7743-0011** Abschnittsbefestigung des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7643-0004** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Zeilarn und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-2-7643-0005** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Aegidius in Schildthurn und ihrer Vorgängerbauten sowie der Kath. Kapelle St. Leonhard.
nachqualifiziert
- D-2-7643-0061** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johannes der Täufer in Gehersdorf.
nachqualifiziert
- D-2-7743-0014** Burgstall des hohen oder späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7743-0026** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Rupert in Gumpersdorf und ihrer Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7743-0058** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Himmelfahrt in Lanhofen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 7